Zeitschrift: Spitex Magazin : die Fachzeitschrift des Spitex Verbandes Schweiz

Herausgeber: Spitex Verband Schweiz

Band: - (2019)

Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 20.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3

Zu Gast bei den Jüngsten



Auch viele Mädchen und Buben sind auf die Pflege und Betreuung durch die Spitex angewiesen, damit sie zu Hause bei ihren Eltern und Geschwistern sein können. Diese Ausgabe des Spitex Magazins widmet sich diesen jüngsten Klientinnen und Klienten. Den Auftakt des Fokusteils «Spitex und Kinder» macht ein grosses Interview zum Thema «Kinder-Spitex»: Zwei

Expertinnen geben Auskunft über die Sonnen- und Schattenseiten der Arbeit mit kranken und behinderten Kindern. Danach werden zwei Buben aus der Zentralschweiz vorgestellt, die trotz komplexer Hirnstammproblematik beziehungsweise trotz «Schmetterlingskrankheit» grossen Kampfesgeist und viel Lebensfreude beweisen. Auch zeigen wir auf, wie sich die Genfer Spitex um Kinder mit Diabetes kümmert. Und wir haben bei der Mütter- und Väterberatung im Kanton Schaffhausen vorbeigeschaut.

Weiter wird in dieser Ausgabe eine IT-Führungskraft begleitet, die im Rahmen des Programms «SeitenWechsel» eine Woche lang bei der Spitex Region Brugg AG arbeitete. Eine blinde Klientin mit Polyarthritis wird porträtiert, die in Zürich einen Evivo-Kurs für Menschen mit chronischer Krankheit besuchte. Auch wird eine Studie vorgestellt, die aufzeigt, wie sich bei der Spitex die Arbeitsumgebung auf emotionale Erschöpfung auswirkt. Und die «5 Fragen» beantwortet Ski-Legende Bernhard Russi – er verrät zum Beispiel, wieso er einst wegen eines schicken Autos Architekt werden wollte. Wir wünschen all unseren Leserinnen und Lesern ein

spannendes und informatives Eintauchen in die Welt der

Kathrin Morf, Redaktionsleiterin

jüngsten Spitex-Klientinnen und -Klienten!

4 AUFTAKT

DIENSTLEISTUNG

6 Ein «SeitenWechsel» von der IT zur Spitex

GESELLSCHAFT

10 Eine blinde Klientin erzählt aus ihrem Leben

FOKUS «Spitex und Kinder»

- 14 Die Kinder-Spitex, von allen Seiten beleuchtet
- 22 Zu Besuch bei zwei kleinen Klienten
- 28 Was in Genf für Kinder mit Diabetes getan wird
- 32 Geschichten aus der Mütter- und Väterberatung

NETZWERK

36 Was die Arbeitsumgebung bewirken kann

DIALOG

41 5 Fragen an Ski-Legende Bernhard Russi

43 DIE LETZTE

Titelseite: Julia Mösching von der KinderSpitex Zentralschweiz holt Maël Philippe Le Clère aus der Badewanne. Bild: Leo Wyden









